

Preise

«Ds Blaue Bähnli»

Fahrzeit bis eine Stunde	950.–
Jede weitere angefangene Stunde	200.–

«Hoschtet-Schnägg»

Fahrzeit bis eine Stunde	950.–
Jede weitere angefangene Stunde	200.–
Zusatzwagen C4 61 (pauschal)	200.–
Zusatzwagen Pendler-Pintli (pauschal)	200.–

«Pendler-Pintli»

Fahrzeit bis eine Stunde	850.–
Jede weitere angefangene Stunde	200.–
Zusatzwagen C4 61 (pauschal)	300.–

Preise in Schweizer Franken plus 8 % MWST. Änderungen bleiben vorbehalten.

Mögliche Kompositionen

- «Hoschtet-Schnägg», «Pendler-Pintli» und Zusatzwagen C4 61 144 Plätze
- «Hoschtet-Schnägg» und «Pendler-Pintli» 80 Plätze
- «Hoschtet-Schnägg» und Zusatzwagen C4 61 100 Plätze
- «Pendler-Pintli» und Zusatzwagen C4 61 108 Plätze

Das «Blaue Bähnli» kann weder mit den anderen Nostalgiezügen noch mit dem Zusatzwagen gekoppelt werden.

Berechnung

Die Zeit wird von der Abfahrt bis zur Ankunft im Depot berechnet. Leerfahrten und Aufenthalte gelten ebenfalls als Fahrzeit. Angefangene Stunden werden auf die nächstfolgende Stunde aufgerundet.

Weitere Informationen

Die Nostalgiezüge verkehren auf der Linie S7 und der Linie RE/S8.

S7



RE/S8



Bitte beachten Sie, dass unsere Nostalgiezüge trotz regelmässiger Wartung anfälliger auf technische Störungen sind, als Züge, welche tagtäglich auf unserem Schienennetz verkehren. Fällt Ihr gewählter Nostalgiezug kurzfristig infolge technischer Probleme aus, wird die Fahrt mit einem der beiden anderen Nostalgiezüge durchgeführt. Eine Änderung des von Ihnen gewählten Fahrzeuges bleibt somit vorbehalten.

Aufenthalte an einzelnen Bahnhöfen sind möglich (Foto-/WC-Stopp) und können eingeplant werden. Bei der Planung des Fahrplanes muss vor allem an Wochentagen zu Pendlerzeiten auf die regulär verkehrenden Züge Rücksicht genommen werden.

Unser Catering-Partner ist der Gourmet Party-Service in Jegenstorf (Tel. 031 761 16 62, www.gourmet-party.ch).

Mögliche Routen

Worblaufen	ab 15.20 Uhr
Jegenstorf	an 15.35 Uhr
Jegenstorf	ab 15.45 Uhr
Worblaufen	an 16.00 Uhr

Worblaufen	ab 09.55 Uhr
Stettlen	an 10.10 Uhr
Stettlen	ab 10.20 Uhr
Worblaufen	an 10.35 Uhr

Bern RBS	ab 11.10 Uhr
Solothurn	an 11.55 Uhr
Solothurn	ab 12.30 Uhr
Bern RBS	an 13.15 Uhr

Bern RBS	ab 14.20 Uhr
Worb Dorf	an 14.45 Uhr
Worb Dorf	ab 15.10 Uhr
Bern RBS	an 15.35 Uhr

Teilen Sie uns Ihre gewählte Route (S7, RE/S8) und die gewünschten Zeiten mit und Sie erhalten von uns ein Angebot.

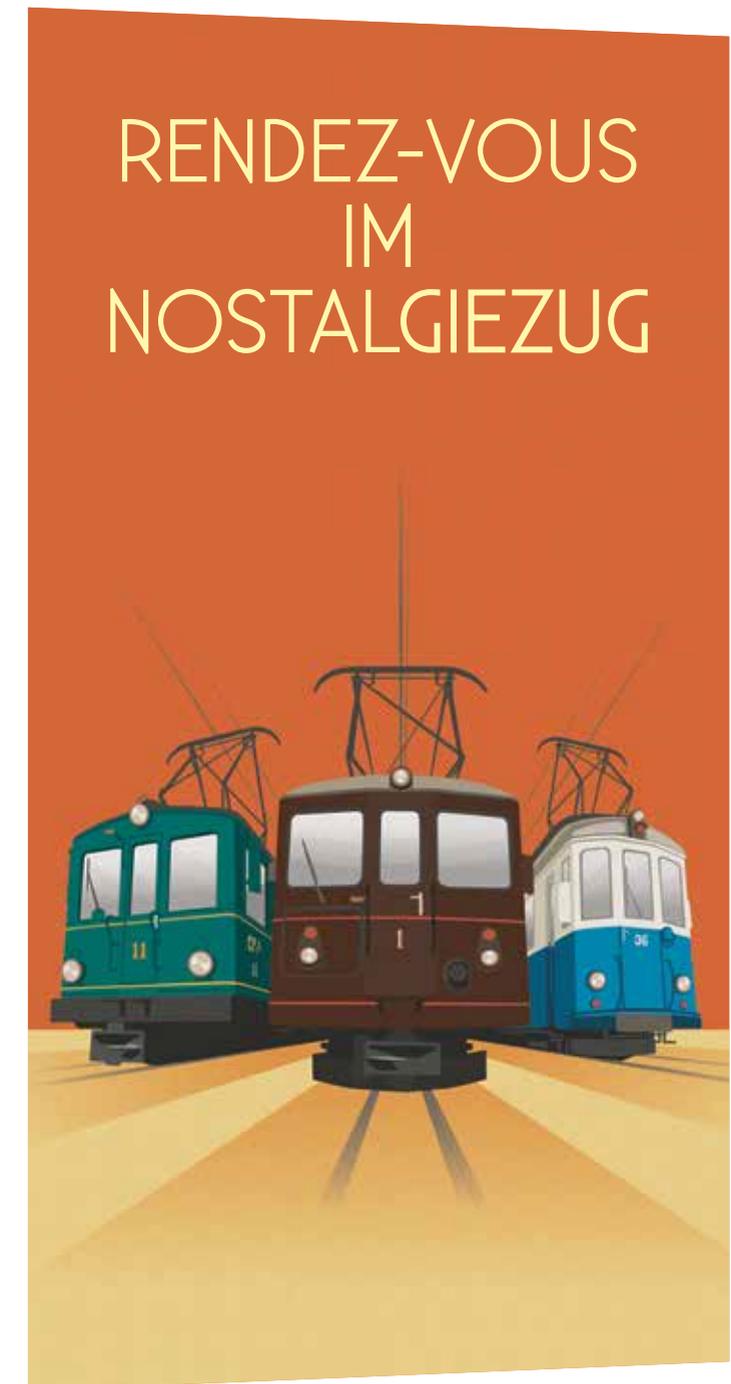
Regionalverkehr Bern-Solothurn

Tiefenastrasse 2, Postfach 119, 3048 Worblaufen
 Telefon +41 31 925 55 55, Fax +41 31 925 55 66
marketing@rbs.ch, www.rbs.ch



blog.rbs.ch

08/2015



«Gestern - Heute - Morgen»

Gestern

Erleben Sie Geschichte. Überraschen Sie Ihre Gäste mit einer Fahrt in einem unserer Nostalgiezüge. Authentisch, traditionell und ungezwungen Bahnfahren. Die Idee für Ihr Hochzeits-apéro. Oder das gewisse Etwas für Ihren Geschäftsausflug.

Heute

Der RBS steht für einen zuverlässigen Bahn- und Busverkehr in der Gegenwart. Über 60'000 Fahrgäste passieren täglich den RBS-Bahnhof Bern. Jährlich transportiert der RBS 25,3 Millionen Fahrgäste – 18,2 Millionen mit der Bahn und 7,1 Millionen mit dem Bus.

Morgen

Mit dem Image einer modernen und urbanen Regionalbahn sorgt der RBS für eine Beständigkeit in der Zukunft. Die nächsten Meilensteine: im Jahr 2018 neue Züge als Ersatz für die Mandarinli-Kompositionen – und die Eröffnung des neuen RBS-Bahnhofes Bern im Jahr 2025.

«Ds Blaue Bähnli»

BDe 4/4 36



Das Blaue Bähnli ist bereits seit 1913 auf den Schienen unterwegs. Ehemals verkehrte es zwischen Bern und Worb. Der Sketch «Dr schnäuscht Wäg nach Worb» hat zur schweizweiten Bekanntheit des Blauen Bähnli beigetragen. Pünktlich auf sein 100-Jahr-Jubiläum wurde das Bähnli in vielen Arbeitsstunden wieder verkehrstüchtig gemacht.

Details

36 Sitzplätze unterteilt in 6 Doppel- und 6 Vierer-Abteile mit Tischchen. In der Mitte sind das ehemalige Raucher- und Nichtraucher-Abteil durch je eine Türe und einen kleinen Abstellraum getrennt.

«Hoschtet-Schnägg»

CFe 4/4 11



Der Hoschtet-Schnägg wurde im Frühjahr 1916 zur Eröffnung der Elektrischen Solothurn-Bern-Bahn (ESB) geliefert. Im Jahr 1991 wurde der Hoschtet-Schnägg liebevoll restauriert. Das kleinste Detail des «Oldtimers» erinnert an seinen Ursprungszustand. Der Personenwagen gehörte als C4 61 auch zur ursprünglichen Ausrüstung und kann ebenfalls gemietet werden (64 Plätze ohne Tische).

Details

36 Sitzplätze in Vierer-Abteilen ohne Tische. Die Sitzplätze sind unterteilt in ein Abteil mit 20 und ein Abteil mit 16 Plätzen. Zusätzlich ist ein Gepäckabteil vorhanden.

«Pendler-Pintli»

Bre 4/4 1



Das Pendler-Pintli wurde zusammen mit dem Hoschtet-Schnägg im Jahr 1916 zur Eröffnung der Elektrischen Solothurn-Bern-Bahn (ESB) geliefert. Im Jahr 1956 erfolgte der Abbruch des Wagenkastens. Drei Jahre später wurde ein komplett neuer Wagenkasten in Stahlbauart gebaut. So ist das Pendler-Pintli genau genommen kein Nostalgiezug, jedoch bei Gesellschaften sehr beliebt.

Details

44 Sitzplätze in Vierer-Abteilen mit Tischchen. Für einen Apéro oder eine kleine Mahlzeit ist das Pendler-Pintli aufgrund seiner Platzverhältnisse das geeignetste Fahrzeug.